

Ressort: Auto/Motor

## VW-Skandal: Verbraucherzentrale sieht Bundesregierung am Zug

Berlin, 04.07.2016, 12:44 Uhr

**GDN** - Der Bundesverband der Verbraucherzentralen (VZBV) hat mit scharfer Kritik darauf reagiert, dass der Volkswagen-Konzern Forderungen nach Entschädigungen auch europäischer Kunden unter Hinweis auf eine dann drohende Pleite des Konzerns zurückgewiesen hat. "Die Ungleichbehandlung europäischer Kunden gegenüber denen in den USA ist nicht akzeptabel. Verbraucher in Europa und Deutschland dürfen nicht leer ausgehen", sagte VZBV-Chef Klaus Müller dem "Handelsblatt".

"Kunden zweiter Klasse – das sollte sich Volkswagen nicht leisten." Betroffene Kunden müssten vielmehr "angemessen" entschädigt werden. "Die Bundesregierung ist gefordert, sich konsequent für Verbraucherbelange einzusetzen", verlangte Müller. Volkswagen-Chef Matthias Müller hatte zuvor Forderungen nach Entschädigungen für Kunden in Europa infolge der Abgasaffäre eine Absage erteilt. Anders als in den USA, wo der VW-Konzern rund 16 Milliarden Euro dafür zurückgestellt habe, gebe es in Europa eine andere Sachlage, sagte Müller der "Welt am Sonntag". In den USA seien die Grenzwerte deutlich strenger und damit werde auch die Nachrüstung komplizierter. Außerdem sei die Teilnahme an einer Rückrufaktion in den USA anders als in Deutschland freiwillig.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-74818/vw-skandal-verbraucherzentrale-sieht-bundesregierung-am-zug.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)